

Kicker kunstvoll in Szene gesetzt

Kicker kunstvoll in Szene gesetzt

Kicker kunstvoll in Szene gesetzt

Helmut Stöcker schuf Gemälde für den SC 08 Elsdorf

Das Bild mit der Fußball-Szene ziert die Festschrift zum 100-jährigen Bestehen.

VON BRITTA WONNEMANN

Elsdorf - „Fußball tut Elsdorf gut“ lautet das Motto eines Gemäldes, das der Elsdorfer Künstler Helmut Stöcker für den SC 08 Elsdorf gemalt hat. Der Fußballclub wird 100 Jahre alt und eröffnete das Jubiläum am vergangenen Samstag mit einem Turnier für Freizeit- und Betriebsmannschaften in der Dreifachsporthalle. Während einer Feierstunde überreichte Stöcker das Bild, das auch als Cover der Festschrift dient, an den Vorsitzenden Leonhard Schiffer. Es zeigt eine Momentaufnahme aus einem Fußballspiel auf dem Elsdorfer Sportplatz, im Hintergrund sind das Vereinsheim und eine Ecke vom Schwimmbad zu sehen.

Die Idee dazu hatte Stöcker, als sein Bekannter Heinz Losse vom SC ihn im vergangenen Jahr ansprach, ob er nicht etwas zum Jubiläum beisteuern wolle. „Da habe ich mich spontan bereit erklärt, ein Bild zu stiften“, erklärte Stöcker, der seit 1981 als professioneller Maler tätig ist. Weil er sonst eher Landschaften im Stil alter Meister oder Tiermotive malt, habe er ganz anders als sonst an das Bild herangehen müssen. „Ich habe dann auf dem Sportplatz Skizzen gezeichnet und mir auch den leeren Platz mal ganz genau angesehen.“ Das Gemälde in Öl auf Leinwand entstand dann im Atelier.



Helmut Stöcker (r.) übergab dem Vorsitzenden des SC 08 Elsdorf, Leo Schiffer (l.), das zum Jubiläum gemalte Bild. Bürgermeister Wilfried Effertz gratulierte dem Verein.

BILD: WONNEMANN

Die Fußballspieler wirken fast lebendig: „Ich kenne die Bewegungsabläufe ganz gut, weil ich mal in Kölner Vereinen gespielt habe“, so Stöcker. Zudem habe sein Schwiegervater in den 50er Jahren für den SC gespielt. Das Bild wird in den kommenden Wochen in den Elsdorfer Filialen der Volksbank und der Kreissparkasse zu sehen sein.

Schiffer dankte Stöcker und betonte, wie wichtig der Spaß am Fußballspielen sei. Den hatten auch die 16 Mannschaften, die mit fantasievollen Namen wie „Bambiniväter“ oder „FC Leuchtturm“ beim Turnier

antraten. Bürgermeister Wilfried Effertz gratulierte dem Club zum Jubiläum, ebenso wie zahlreiche Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport, darunter auch Hans-Joachim Bertrams, Betriebsleiter des Tagebaus Hambach. Am Sonntag präsentierte sich dann die große Jugendabteilung mit allen Mannschaften. Der Verein hat rund 350 Mitglieder, sucht aber jederzeit noch Spieler und vor allem freiwillige Helfer für die umfangreiche Vereinsarbeit. Bei Interesse kann man sich unter ☎ 0178/3559079 bei Schiffer melden.